

Projekt Jurahaus

Beim Projekt Jurahaus handelt es sich um ein durch die EU und den Freistaat Bayern gefördertes LEADER-Kooperationsprojekt. 25 Gemeinden aus dem gesamten Naturpark Altmühltal verfolgen mit dem Projekt gemeinsam das Ziel, den verbliebenen, historisch wertvollen Bestand an Jurahäusern und anderen historischen Gebäuden zu erhalten. Durch die Entwicklung von Nutzungsalternativen soll neues Leben in alte Häuser und Ortskerne einkehren und so ein Beitrag zur Innenentwicklung der Dörfer und Städte geleistet werden. Folgende Themen werden gemeinsam bearbeitet:

- Wissen vermitteln und begeistern - Mit Ausstellungen, Informationsveranstaltungen und innovativen Aktionen, Verständnis und Engagement für Jurahäuser und Denkmäler wecken
- Entwicklung neuer Ideen und kreativer Ansätze, um Jurahäuser und Denkmäler zeitgemäß zu nutzen
- Aufbau einer touristischen Produktlinie „Zu Gast im Denkmal“ in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Naturpark Altmühltal, um die touristische Inwertsetzung von Jurahäusern zu unterstützen.
- Aufbau einer Datenbank zur Erfassung von Jurahäusern und anderer historisch wertvoller Gebäude, als Basis für die Suche nach Nutzungsalternativen und Investoren

Dienstleistungen für Gewerbe, Privathaushalte und Kommunen

Dienstleistung-Service-Fahrmer



Grundstückspflege ist unsere Stärke

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------|
| • Großflächenmäharbeiten | • Winterdienst |
| • Heckenschnitt | • Entsorgungsarbeiten |
| • Rasenmähen | • Grüngutentsorgung |
| • Grundstückspflege | • Flachdachreinigung |
| • Tiefgaragenreinigung | • Laubentfernung |
| • Pflanzarbeiten | • Grabpflege |
| • Dachboden- und Wohnsentrümpelung | und noch vieles mehr |

Rufen Sie uns unverbindlich an

01 75 / 67 41 916

Markus Fahrmer · Amselstr. 16 · 93309 Kelheim

vorher



nochher



Ein Verlust dieser Gebäude würde für die Nachwelt unwiederbringliche Lücken baugeschichtlicher und kultureller Art hinterlassen. Daher ist das Ziel, das Bewusstsein für diese historischen Gebäude zu schärfen und sie durch neue Nutzungen wieder mit Leben zu füllen. Deshalb muss der noch verbliebene Bestand an Häusern – gerade auch zu Dokumentationszwecken - erfasst werden. In Riedenburg hat diese Erfassung bereits begonnen. So sind EigentümerInnen eines bereits sanierten, eines noch nicht sanierten Gebäudes oder aber diejenigen, die keinen der oben benannten Punkte erfüllen, zur Mithilfe aufgerufen. Interessenten melden sich bitte bei der Datenerfasserin der Gemeinde Riedenburg, Frau Katrin Hradetzky. Weitere umfassende Infos erhalten Sie bei der Projektkoordination Jurahaus, Frau Christine Orth, (Naturpark Altmühltal e.V., Notre Dame 1, 85072 Eichstätt) unter Tel: 08421 – 987630 bzw. Email: christine.orth@naturpark-altmuehlal.de bzw. auf der Website: www.projekt-jurahaus.de. Durch die Erfassung können die baukulturell und baugeschichtlich wertvollen Gebäude – eine europaweit einzigartige Hausform – der Nachwelt erhalten bleiben. *Quelle: Landratsamt Kelheim*

*Manche ärgern sich darüber,
dass die Rosen Dornen haben,
andere freuen sich,
dass die Dornen Rosen haben.*

Albert Mackels